



Newsletter Dezember 2022

Liebe Interessierte und Engagierte,

ein großes herzliches DANKE SCHÖN an alle unsere tollen Akteurinnen und Akteure. Wie jedes Jahr ist es gut zu sehen, mit wieviel Engagement Sie den Tag der Regionen bereichern.

MITMACHAKTION: Für unsere nächste Postkarte suchen wir Ihre Fotos. Haben Sie Fotos von Ihrer Aktion gemacht, mit dem Logo oder mit Materialien vom Tag der Regionen? Dann schicken Sie uns Ihr Postkarten-Foto an mitmachen@tag-der-regionen.de.

Wir sind gespannt auf Ihre Fotos!

2023: Freuen Sie sich auf den Tag der Regionen im nächsten Jahr! Warum dieser ganz besonders wird und Neues aus der Regionalbewegung erfahren Sie in den nächsten Zeilen.



Starke politische Gewichtung des Tag der Regionen durch Schirmherrschaften

Es ist sehr beachtlich, dass zum Tag der Regionen Akteurinnen und Akteure in ganz Deutschland, dazu meist im Ehrenamt, über 1000 Aktionen ausrichten, um gelebte Regionalität sichtbar zu machen.

Dieses Engagement wird auch von politischer Seite wahrgenommen. Die bundesweite Schirmherrschaft zum Tag der Regionen hat dieses Jahr Cem Özdemir, Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft inne und aus 13 Bundesländern wurden weitere Schirmherrschaften übernommen. Es bedarf der Sichtbarkeit des Themas Regionalität in der Politik, denn Garanten von regionalen Wirtschaftskreisläufen sind alltäglich mit Rahmenbedingungen konfrontiert, die die vielseitigen Wirkungen von regionalen Produkten, insbesondere deren kurzen Wege, zu kurz kommen lassen. Lesen Sie gerne die komplette Pressemitteilung, die Zitate von Politikerinnen und Politikern zum Tag der Regionen zusammenfasst.

[Weiterlesen...](#)



Aktionen mit Außenwirkung zum Tag der Regionen

Wir möchten einige Aktionen besonders hervorheben, die den Tag der Regionen für Gäste sichtbar machen. Egal ob die Aktion groß oder klein ist, wir freuen uns, wenn Sie den Tag der Regionen nach außen sichtbar mittragen. Gerne stellen wir auch für Ihre Aktion Materialien und das Logo zur Verfügung!

Hier diesjährige Beispiele: Neben dem **“6. Lecker Landmarkt”**, dem **“1. Rüdersdorfer Erntemarkt”**, wo man sich mit schmackhaften, gesunden und vor allem regionalen Produkten von verschiedensten Händler*innen der jeweiligen Region versorgen konnte, gab es auf dem **“APFELPFLÜCKE auf den Streuobstwiesen Klein Plasten”** Bienen- & Garten-Infostände sowie eine Saatguttauschbörse.

Kraut & Kulinarisch: Die Veranstaltenden des Krautfest in Krautostheim haben neben dem Kraut -und Kartoffelverkauf auch selbstgebackenen Kuchen und einen regionalen Mittagstisch angeboten.

Über 30 Organisationen, Vereine, Initiativen und Verbände aus dem Dachauer Land haben sich unter dem Motto **“Neue Energie fürs Dachauer Land”** zu einer Aktion zum Tag der Regionen zusammengefunden um Anregungen und Ideen für neue Energie, sowohl auf persönlicher Ebene, in den eigenen vier Wänden, als auch in der eigenen Gemeinde zu geben.

Wir könnten noch mehr tolle Aktionen aufzählen, doch schauen Sie einfach selbst, wer in Ihrer Region etwas bewegt:

[Mehr Inspirationen vom Tag der Regionen 2022...](#)

2023 FEIERN WIR 25 JAHRE



Save the Date:

2023 ist 25-jähriges Jubiläum des Tag der Regionen

“...wurzeln in einer globalisierten Welt” - ein Motto für 2023, das mit dem Tag der Regionen gewachsen ist. Für viele Jahre war es die Geschichte, die Idee, das Gedankenspiel auf das der Tag der Regionen hinweist. “Wenn wir die Ungerechtigkeit globalen Wirtschaftens hinterfragen, brauchen wir das alternative Angebot der Region.” (Heiner Sindel, 1. Vorsitzender des Bundesverbandes der Regionalbewegung e.V. und Sprecher Tag der Regionen)



TAG DER REGIONEN

... wurzeln in einer globalisierten Welt.

Verwurzelt - Wurzeln geben Halt, aus Wurzeln wird Kraft gezogen, Wurzeln sind für Wachstum unerlässlich

Entwurzelt - fehlende Stabilität, den Kräften haltlos ausgesetzt, ohne Wurzeln ist man verletzlich

Auf der aktuellen Postkarte ist eine losgelöste Wurzel zu sehen, quasi entwurzelt. Drückt “...wurzeln in einer globalisierten Welt” nicht direkt das Gegenteil aus? Steht es nicht symbolhaft für einen Betrieb, der in seiner Region wirtschaftet und unabhängiger von globalen Einflüssen ist und sich auf seine verankerten Wurzeln verlassen kann? JA! Und deswegen setzen wir uns - gemeinsam mit Ihnen - dafür ein, dass bestehende Wurzeln gestärkt und nicht weiter entrissen werden, weil eben auch die regionalen Betriebe von globalen Entwicklungen beeinflusst sind.

Die Stimmung bei vielen regionalen Betrieben ist getrübt, viele Einkäufe werden nur nach dem Preis erledigt, doch der Schein der “billigen” Lebensmittel trügt, denn wir erkennen

den wahren Preis nicht - was kostet es wirklich für die Böden, für die Umwelt und für die Menschen?

In diesem Sinne laden wir Sie ein, sich auch im kommenden Jahr für Wurzeln stark zu machen.



Neues aus der Regionalbewegung:

Erzeuger-Verbraucher-Dialoge zur Stärkung regionaler Landwirtschaft

Ein neues Projekt der Regionalbewegung basiert auf Gedanken, die auch zum Tag der Regionen gehören: Erzeuger-Verbraucher-Dialog. Mit diesem partizipativen Instrument soll ein gesellschaftlicher Dialog angestoßen werden, für mehr Verständnis für die Landwirtschaft und für mehr Austausch über neue Wege in der Landwirtschaft. Im Rahmen von Gesprächs-Erlebnis-Aktionen möchten wir Diskussionen und den Austausch zwischen Akteur*innen aus Landwirtschaft, Initiativen und Verbraucherschaft sowohl auf regionaler als auch auf überregionaler Ebene ermöglichen. Durch persönliche Begegnungen mit Erzeuger*innen und Verarbeiter*innen innerhalb eines Erzeuger-Verbraucher-Dialog, z.Bsp. mit integriertem World Café, wird ein Austausch auf Augenhöhe ermöglicht und Ideen vorangetrieben.

Im Projekt können ab März 2023 bis Ende des Jahres bundesweit Erzeuger-Verbraucher-Dialoge stattfinden. Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten finden Sie auf der Projektseite.

Weiterlesen...



Mit dabei beim Zukunftsforum ländliche Entwicklung 2023

Der Bundesverband der Regionalbewegung e.V. wird am 26.01.2023 von 9:30-11:00 Uhr im City Cube der Messe Berlin ein Fachforum beim **Zukunftsforum Ländliche Entwicklung** ausrichten. Das Zukunftsforum Ländliche Entwicklung ist das größte und bedeutendste nationale Forum für Fragen ländlicher Entwicklung in Deutschland. Es wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) jährlich im Rahmen der Internationalen Grünen Woche ausgerichtet.

Das Fachforum 08 des Bundesverbandes der Regionalbewegung e.V. zum Thema „Klimaschutz durch kurze Wege in ländlichen Räumen“ hat drei Referierende aus

Forschung und Praxis zu Gast: Nils Rettenmaier (ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung) referiert zu ökologischen Fußabdrücken regionaler Produkte, Stefan Gothe (Regionalwert Impuls GmbH) über Nachhaltigkeitsleistungen von landwirtschaftlichen Betrieben und Dr. Birgit Schulze-Ehlers (Universität Göttingen) über Klima-Kennzeichnung von Lebensmitteln. Unterstützt werden die Vortragenden von Herman Kerler, stellv. Vorsitzender des BRB e.V., der aus Sicht der regionalen Initiativen Stellung nimmt.

[Zur Anmeldung](#)

Sie möchten immer auf dem neuesten Stand bleiben?

Folgen Sie dem Tag der Regionen auf [Instagram](#) und abonnieren Sie uns auf [Facebook](#), um auf dem Laufenden zu bleiben!



@tagderregionen



@TagderRegionen

Mehr an Regionalität interessiert?



REGIOpost

Die REGIOpost ist der Rundbrief der Regionalbewegung und erscheint ca. 4 x im Jahr.

[Hier die REGIOpost bestellen!](#)

Abschließend wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und viele spannende Momente im neuen Jahr!

Das Team vom Tag der Regionen

E-Mail: mitmachen@tag-der-regionen.de

www.tag-der-regionen.de

www.regionalbewegung.de

www.facebook.com/TagderRegionen

www.instagram.com/TagderRegionen

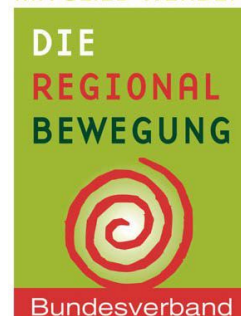
Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

Der Tag der Regionen ist ein Projekt des Bundesverbandes der Regionalbewegung e.V.

Wir freuen uns, wenn Sie Mitglied im Bundesverband der Regionalbewegung e.V. werden und die Entwicklung einer bundesweit gehörten aktiven Regionalbewegung fördern!

www.regionalbewegung.de

MITGLIED WERDEN



Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Abmelden